

Stadtverwaltung Markdorf – Postfach 1240 – 88670 Markdorf

Landratsamt Bodenseekreis  
Kommunalamt  
Glärnischstraße 1-3  
88045 Friedrichshafen

Amt: Hauptverwaltung  
Name: Klaus Schiele  
Telefon: 07544 500-230  
Telefax: 07544 500-350  
Aktenzeichen: Sch/En  
k.schiele@rathaus-markdorf.de  
[www.markdorf.de](http://www.markdorf.de)

Markdorf, 22. Juli 2020

## **Bericht der Stadt Markdorf über die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Zeitabschnitt 3. Juli 2019 bis 21. Juli 2020**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Gemeinderat der Stadt Markdorf hat im Zeitabschnitt 3. Juli 2019 bis 21. Juli 2020 folgende Zuwendungen für die Stadt und ihre Einrichtungen angenommen:

### **1. Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 24. September 2019**

Für Zwecke der Freiwilligen Feuerwehr hat Familie Walser aus Markdorf den Betrag von 150,00 Euro und für Zwecke der Jugendfeuerwehr hat Frau Nina Blaschke aus Markdorf den Betrag von 100,00 Euro gespendet. Für Zwecke der Feuerwehr/Jugendfeuerwehr sind vier weitere Geldspenden in der Gesamtsumme von 205,00 Euro eingegangen. Die Beträge der Einzelspenden bewegen sich zwischen 30,00 und 75,00 Euro. Zuwendungsgeber sind Frau Martina Liewer aus Markdorf, Frau Yurileydi Suniga Martinez aus Markdorf (2 Spenden) und Familie Mayer aus Markdorf. Zwischen den Zuwendungsgebern und der Stadt bestehen grundsätzlich keine geschäftlichen Kontakte. Die geleisteten Geldspenden sind Ausdruck der Verbundenheit und Zufriedenheit mit der ehrenamtlichen Arbeit der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Markdorf.

Zum Abschluss des Kindergartenjahres 2018/19 haben sich die Eltern von Kindern der Einrichtung Pestalozzi mit Wertgutscheinen beim Personal bedankt. Ausgegeben wurden fünf Wertgutscheine im Einzelbetrag von 10,00 Euro und zwei Wertgutscheine im Einzelbetrag von 25,00 Euro somit in der Gesamtsumme von 100,00 Euro. Wir betrachten die Gutscheine im Wert von 10,00/25,00 Euro als Ausdruck der besonderen Wertschätzung der erzieherischen Arbeit in der Einrichtung und damit als annehmbar.

### **2. Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 15. Oktober 2019**

Das Kulturteam hat aus Pfanderlösen beim Open Air 2019 den Betrag von 500,00 Euro an die Stadt Markdorf gespendet. Der Geldbetrag soll dem Projekt „Impuls Mahlzeit“ zu Gute kommen. Dieses Projekt geht auf eine Initiative von Herrn Frank Hartel zurück und soll ab Herbst 2019 starten. Zweimal im Monat sollen in der Mittleren Kaplanei Menschen mit geringem Einkommen, Alleinstehende oder alleinerziehende Personen sowie Menschen, die gerne in Gesellschaft essen möchten, ein integratives bzw. inklusives Essensangebot erhalten.

Im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung der Open Air Veranstaltung auf dem Marktplatz bestehen geschäftliche Kontakte zwischen dem Kulturteam und der Stadt Markdorf. Die Spende wurde geleistet aus nichtausbezahlten Pfandgeldern und nicht aus dem Veranstaltungsbudget. Eine Interessenskollision halten wir für nicht gegeben. Die Spende ist Ausdruck der sozialen Verantwortung des Kulturteams und soll zweckgerichtet für das konkrete Projekt „Impuls Mahlzeit“ eingesetzt werden. Es werden keine Hinderungsgründe gesehen, diese Spende dem Gemeinderat zur Annahme zu empfehlen.

Zum Abschluss des Kindergartenjahres 2018/19 sind zwei weitere Spenden zum Kindergarten Pestalozzi eingegangen. Eltern von Kindern haben sich mit zwei Wertgutscheinen im Einzelwert von 15,00 Euro beim Personal bedankt. Wir betrachten die Gutscheine in diesem Wert als Ausdruck der besonderen Wertschätzung der erzieherischen Arbeit in der Einrichtung und damit als annehmbar.

### **3. Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 21. Januar 2020**

Für Zwecke der Freiwilligen Feuerwehr haben die Eheleute Kirsten und Jörg Wiggenhauser aus Salem den Geldbetrag von 60,00 Euro gespendet. Zwischen den Zuwendungsgebern und der Stadt bestehen grundsätzlich keine geschäftlichen Kontakte. Die geleistete Geldspende ist Ausdruck der besonderen Verbundenheit mit dem ehrenamtlichen Engagement und der Arbeit der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Markdorf.

Frau Karola Lieb aus Markdorf hat der Kindertageseinrichtung St. Elisabeth ein älteres Klavier mit Hocker zum taxierten Wert zwischen 500,00 und 1.000,00 Euro gespendet. Das Klavier wird für die musik-pädagogische Arbeit in der Einrichtung eingesetzt. Im versammelten Kreis der Kinder wurde z.B. das Klavier regelmäßig in der Adventszeit gespielt. Die Einrichtung integriert diese Sachspende sehr gerne in sein pädagogisches Portfolio. Zwischen der Sachspenderin und der Stadt Markdorf bestehen grundsätzlich keine geschäftlichen Beziehungen. Frau Lieb war daran interessiert, das Klavier einer gemeinwohlorientierten Verwendung zuzuführen und fand den Kontakt mit der Einrichtung St. Elisabeth. Wir sind Frau Lieb sehr dankbar für diese Sachspende und schlagen dem Gemeinderat die Annahme vor. Mit der Spende des Klaviers an den Kindergarten sind keinerlei sachfremde Zwecke verbunden.

Eltern von Kindern der Kindertageseinrichtung Pestalozzi haben zum Nikolaustag an das Personal drei Wertgutscheine im Einzelbetrag von 10,00 Euro gespendet. Wir betrachten die Gutscheingaben an das Personal als Ausdruck der besonderen Wertschätzung der erzieherischen Arbeit in der Einrichtung und damit als annehmbar.

### **4. Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 17. März 2020**

Für Zwecke der Freiwilligen Feuerwehr Markdorf wurden drei Geldspenden im Gesamtbetrag von 220,00 € geleistet. Die Einzelspenden bewegen sich zwischen 20,00 € und 100,00 €. Zuwendungsgeber sind Herr Erwin Bär aus 88048 Friedrichshafen, Herr Franz Finkenzeller aus 88677 Markdorf und Herr Kurt Scharwies aus 88677 Markdorf. Zwischen den Zuwendungsgebern und der Stadt bestehen grundsätzlich keine geschäftlichen Kontakte. Die geleisteten Geldspenden sind Ausdruck der besonderen Verbundenheit und der Dankbarkeit mit dem ehrenamtlichen Engagement und der Arbeit der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Markdorf.

Die Mitglieder des Funkclubs Gehrenbergs e. V. haben den Verein aufgelöst. Nach Abschluss der Vereinsauflösung wurde satzungsgemäß das verbleibende Barvermögen als Spende an die Stadt Markdorf überwiesen. Aus der Vereinsauflösung hat die Stadt Markdorf den Betrag von 69,89 € erhalten. Zwischen den Liquidatoren des Vereins und der Stadt bestehen grundsätzlich keine

geschäftlichen Kontakte. Die Leistung der Zuwendung ist Folge der Erfüllung der nachwirkenden satzungsrechtlichen Pflichten

#### **5. Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 19. Mai 2020**

Zuwendungen für die Stadt sind keine anzunehmen.

#### **6. Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 21. Juli 2020**

Für das Projekt Impuls Mahlzeit wurde von der Verrechnungsstelle für die katholischen Kirchengemeinden mit Sitz in Pfullendorf eine Spende von 130,00 € geleistet. Zwischen der Verrechnungsstelle und der Stadt Markdorf bestehen allgemeine dienstliche Kontakte. Das gegenwärtig wegen der Corona-Pandemie angehaltene Projekt findet nach der Konzeption einmal im Monat in den Räumen der Mittleren Kaplanei statt. Die Verrechnungsstelle der katholischen Kirchengemeinden möchte mit dieser Spende das Projekt unterstützen. Die Spende ist auf die Unterstützung des Sozialprojekts gerichtet und wird somit als annehmbar bewertet.

Für Zwecke der Freiwilligen Feuerwehr Markdorf hat Herr Johannes Leuser aus 88045 Friedrichshafen den Betrag von 100,00 € und Herr Wulf Eberle aus 88677 Markdorf den Betrag von 30,00 € gespendet. Geschäftliche Kontakte zwischen den Zuwendungsgebern und der Stadt bestehen grundsätzlich keine. Beide Geldspenden bewerten wir als Ausdruck der Verbundenheit und der Zufriedenheit mit der geleisteten ehrenamtlichen Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr. Die beiden Geldspenden werden als annehmbar bewertet.

Die Protokollbuchauszüge über die Annahme der Zuwendungen sind diesem Bericht angeschlossen. Die Vorstellung dieses Berichtes erfolgte in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 21. Juli 2020.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Riedmann  
Bürgermeister

#### **Anlagen**